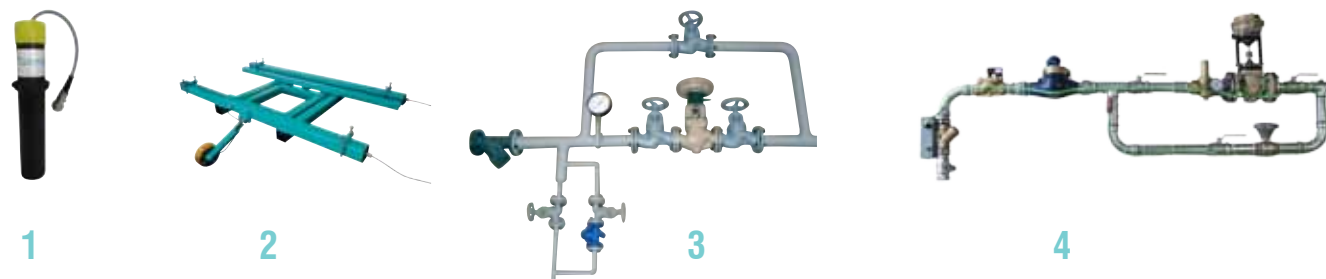




EXTERNE SENSORIK UND BAUGRUPPEN



1 ELEKTRONISCHE PLASTOMETER

Plastometer zur Aufnahme des Pressdrucks wahlweise mit Temperaturfühler PT 100 und Anzeigestationen / Displays in verschiedenen Ausführungen.

2 MENGENERFASSUNG

Zur Erfassung des Materialdurchsatzes können Bandwaagen integriert werden. Auch vorhandene Wägerahmen können in das System Novatronic C2+ integriert werden.

3 DOSIEREINHEITEN FÜR DAMPF

Von DN 25 bis DN 65 mit elektro-pneumatischen Proportional-Regelventilen für Zugabemengen bei 8 bar von 625 kg/h bis 3750 kg/h

- Einbaufertig montiert

4 DOSIEREINHEITEN FÜR WASSER

- mit Impulsventilen
- Durchgangsleistung mit Kolben Hub 1mm bei 1.0 bar 0 ... 500 l/h bei 3.0 bar 0 ... 1000 l/h
- Durchgangsleistung mit Kolben Hub 2mm bei 1.5 bar 0 ... 1250 l/h bei 3.0 bar 0 ... 2500 l/h

Bei empfindlicher Wasserleitung und/oder großer Durchsatzleistung kommen elektro-pneumatische Proportional-Regelventile zum Einsatz.

- Baugröße DN 15 - DN 50
- Durchsatzleistung bei 3 bar von 1800 l/h bis 15.500 l/h
- Einbaufertig montiert

WEITERE SENSOREN UND BAUGRUPPEN

- Messumformer für Gleich- und Wechselstrom
- Wasserzähler
- Füllstandmesser zur Überwachung von Materialständen in Silos und Behältern
- Frequenzumformer
- Baugruppen / Sensoren nach Kundenwunsch

TRUST IN INNOVATION



Robert-Bosch-Straße 5
D-56566 Neuwied

Tel. +49 (0) 26 31 / 96 40 00
Fax. +49 (0) 26 31 / 96 40 40

Internet: www.sensor-control.de
E-Mail: info@sensor-control.de



Sensor control

Gesellschaft für Sensorik und Automation mbH

PLASTIZITÄTS- UND FEUCHTEREGELSYSTEM

NOVATRONIC C2+

AUFBEREITUNG UND FORMGEBUNG VON TONMATERIALIEN FÜR

- Ziegel - und Klinkerwerke
- Dachziegelwerke
- Handformziegel Herstellung
- Technische Keramik
- Pflanz-/Gartenkeramik
- Feuerfestkeramik
- Blähton





NOVATRONIC C2+



REGELUNG EINER AUFBEREITUNGSMASCHINE

Die **NOVATRONIC C2+** kann zur Auswertung von folgenden Messwerten genutzt werden:

- Stromaufnahme
- Fließdruck im Presskopf
- Materialfeuchte
- Materialtemperatur
- Bandwaage



DIE NOVATRONIC C2+ IST DIE WEITERENTWICKLUNG DES BEWÄHRTEN REGELSYSTEMS NOVATRONIC C2

Die **NOVATRONIC C2+** basiert auf einer SPS-Steuerung und ist für die Regelung einzelner Aufbereitungsmaschinen ausgelegt.

Bei der Entwicklung wurde sich an den Abmessungen sowie an der Parameterstruktur der **NOVATRONIC C2** orientiert, sodass ein einfacher 1-zu-1 Austausch beider Systeme ohne großen Aufwand möglich ist.

Obligatorisch für die Funktion des Systems ist die Messung der Stromaufnahme des gewählten Aggregats. Zusätzlich dazu bietet die **NOVATRONIC C2+** die Möglichkeit zum Anschluss von Steuergrößen (Bandwaage oder Feuchtigkeitssensor an der Zuführung des Aggregats) oder zusätzlichen Messgrößen wie Druck (über Plastometer, optional mit zusätzlicher Temperaturmessung) oder Feuchtigkeit am Ausgang des Aggregats zum möglichen Aufbau einer Kaskaden-Regelung.

Mit der **NOVATRONIC C2+** können bis zu drei Ventile (1x Impulsventil, 2x Stellventile) angesteuert werden. Dabei kann die Wasser- bzw. Dampfzugabe geregelt oder auch manuell mit gesonderten Freigabekontakten erfolgen.

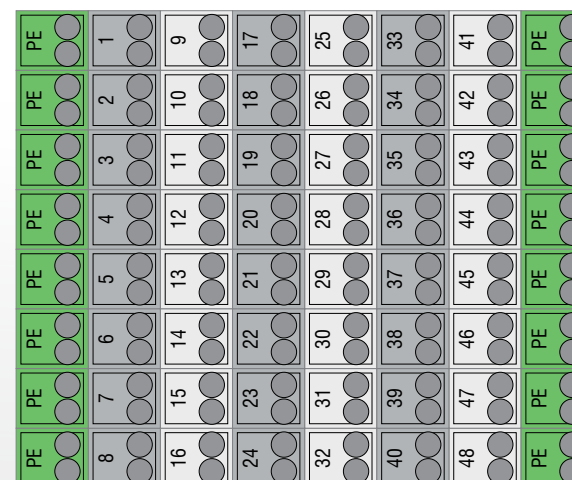
Zusätzlich dazu stellt die **NOVATRONIC C2+** zwei Alarmkontakte zur Verfügung. Bei Über- oder Unterschreitung eines wählbaren Mess- oder Ausgabewerts des Systems kann ein potentialfreier Kontakt geschaltet werden, um diesen Zustand anzuzeigen.



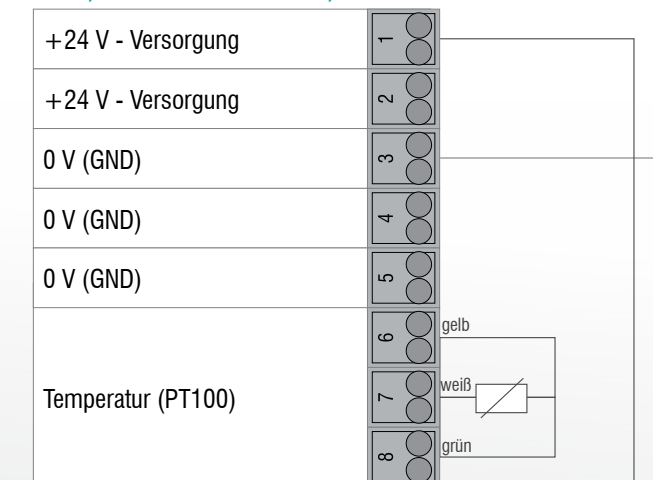
ANSCHLUSSBELEGUNG DER NOVATRONIC C2+

ÜBERSICHT

-1X1



24 V / GND-VERSORGUNG / TEMPERATUR

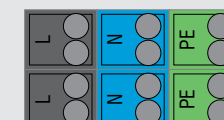


Der Anschluss der Signale und Ventile erfolgt über den Klemmenblock -1X1 auf der Rückseite der Novatronic C2+.

Eine Teilübersicht der einzelnen Klemmen sowie deren Belegung finden Sie auf der rechten Spalte. Die grünen Klemmen rechts und links des Anschlussblocks sind als PE-Klemmen ausgeführt.

NETZANSCHLUSS

-0X1

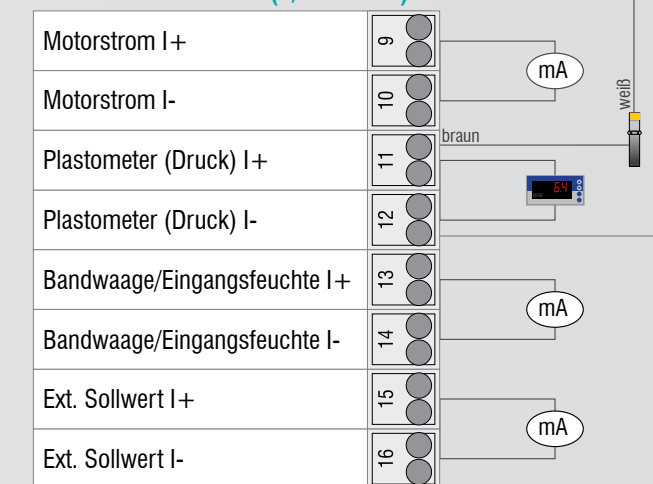


Der Netzanschluss (230 V AC / 50 Hz) erfolgt über die Klemmleiste -0X1.

Es ist eine Vorsicherung von max. 16 A vorzusehen. Die Klemmleiste -0X2 dient als 230 V - Versorgung für externe Sensorik, Anzeigeeinheiten etc. (max. 2 A).



ANALOG EINGÄNGE (0/4..20 mA)



ANALOG EINGÄNGE (0..10 V)

